

	<p>Objekt: Gürtelschnalle mit Perlmuttereinlagen</p> <p>Museum: Museum Europäischer Kulturen Arnimallee 25 14195 Berlin 030 / 266426802 mek@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventarnummer: II B 4063 a-b</p>
--	--

Beschreibung

Die Schnalle besteht aus zwei palmettenförmigen Perlmuttscheiben mit zwei eingeritzten Heiligenfiguren. Gürtelschließen waren wichtiger Teil der Brauttracht in Nordbulgarien. Sie dienten nicht nur der Dekoration, sondern hatten auch die Funktion von verchristlichten Amuletten und sollten ihre Trägerin vor "bösen Blicken" und Geistern schützen.

Herkunft (Allgemein): Trajan, Nord-Bulgarien

Sammler: Küppers-Sonnenberg, Dr. Gustav Adolf

Grunddaten

Material/Technik:

Versilbert, Kupfer, Perlmutter, Glas

Maße:

Höhe x Breite x Tiefe: 10 x 21 x 3 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1880-1890er Jahre
	wer	
	wo	Bulgarien